

# Jakobs Lied

Text: Edeltraut Reeb

♩ = ca. 140

*Solo*

Dm C Dm

1. Manch-mal hab ich Gott be-tro - gen, Licht ge -
2. Manch-mal ging ich dunk - le We - ge. nen Scha-den
3. Manch-mal war ich sehr ver-zwei-felt, mehr aus noch
4. Manch-mal hab ich laut ge-schrien, Gott, er - bar - me
5. Gott hat mir die Schuld ver-gesetzt, ha - ben mir ver-

C Dm Dm

1. führt. Lis - t'ne Plä - ne und manch-mal hab
2. zu, hat - rer Ra - che und ich kam
3. ein, sich Gott-ver-trau-en, ich woll - te wie -
4. dich!“ mei - ne Feh - ler und er ließ
5. ziehn. in mein Le - ben, ich weiß, dass ich

*Refrain*

*Chor* Gm F C F

- er-irrt. Doch
- zur Ruh. Doch
- er-klich sein. Doch Got - tes Lie - be sucht die Schwa-chen,
- nicht im Stich. Denn
- er-seg - net bin. Denn

Fm F Gm<sup>7</sup>

vor ihm müs - sen wir nicht fliehn. Gott will aus - uns Men-schen

F A Bb Gm C F A<sup>7</sup>

*beim letzten Mal*  
*Refrain wiederholen*

ma - chen, die fröh - lich durch das Le-ben ziehn.

© 2003 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

L327010 1/1